

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 23.08.2004

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon: (0385) 5 57 42 54

**Antrag
Drucksache Nr.**

00142/2004

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Arbeitsgruppe zum SGB II

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe zum SGB II, die aus Mitgliedern der Verwaltung und der Vertretung besteht.

Begründung

Nach dem SGB II, § 6 Satz 2 und den am 14.5.2004 von Bundestag und Bundesrat verabschiedeten Änderungen sind für die Landeshauptstadt bei der Zusammenführung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe weitreichende Konsequenzen verbunden. Für die Stadt entstehen neue Zuständigkeiten, die finanziellen Folgen sind noch nicht abzusehen und es werden etwa 10000 Bürgerinnen und Bürger von starken Leistungseinschnitten betroffen sein. Die Bildung dieser Arbeitsgruppe, die nicht identisch ist mit der zwischen Kommune und Bundesagentur für Arbeit (BA), ist kurzfristig erforderlich, da wohl eine Verschiebung dieses "Hartz"-Paketes nicht mehr durchsetzbar sein wird. Damit die Umsetzung der die Stadt betreffenden Punkte des Gesetzes in einem möglichst breiten Konsens erfolgt, sind durch die von Verwaltung und Vertretung zu bildende AG auch VertreterInnen der BA, der IHK, der Handwerkskammer, der Gewerkschaften, der Träger der freien Wohlfahrtspflege und der Behindertenverbände einzubeziehen.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Manfred Strauß
Fraktionsvorsitzender